



Jahresabschluss 31.12.2022

FN 590882w

FIRMA

LHC Beteiligung GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 13.10.2022 bis 31.12.2022

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom - bis -

PDF GENERIERT AM

29.09.2023

UNTERZEICHNET VON

Dr. Franz Peter Orasch, geb 29.06.1970

am 27.09.2023

PRÜFWERT: 9a305c69cab9b36f5fa37cb0c58a5a36

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in EUR

AKTIVA	1.013.823,06
---------------	---------------------

Anlagevermögen	0,00
-----------------------	-------------

Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00
--	-------------

Sachanlagen	0,00
--------------------	-------------

Finanzanlagen	0,00
----------------------	-------------

Umlaufvermögen	1.013.823,06
-----------------------	---------------------

Vorräte	0,00
----------------	-------------

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.003.470,31
--	---------------------

Wertpapiere und Anteile	0,00
--------------------------------	-------------

Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	10.352,75
--	------------------

Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
-----------------------------------	-------------

Aktive latente Steuern	0,00
-------------------------------	-------------

PASSIVA	1.013.823,06
----------------	---------------------

Negatives Eigenkapital	-33.889,06
-------------------------------	-------------------

eingefordertes Stammkapital	17.500,00
------------------------------------	------------------

<i>Stammkapital</i>	35.000,00
---------------------	------------------

<i>sonstige nicht eingeforderte ausstehende Einlagen</i>	-17.500,00
--	-------------------

<i>davon eingezahlt</i>	17.500,00
-------------------------	------------------

Kapitalrücklagen	0,00
-------------------------	-------------

Gewinnrücklagen	0,00
------------------------	-------------

Bilanzverlust	-51.389,06
----------------------	-------------------

<i>davon Gewinnvortrag</i>	0,00
----------------------------	-------------

Rückstellungen	3.300,00
-----------------------	-----------------

Verbindlichkeiten	1.044.412,12
--------------------------	---------------------

Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
-----------------------------------	-------------

offenzulegender Anhang

Bei Ausweis eines "negativen Eigenkapitals": Erläuterung, ob eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechts vorliegt (§ 225 Abs.1 UGB):

Eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechts liegt nicht vor, da die Gesellschaft im 4. Quartal 2022 gegründet wurde und das negative Eigenkapital auf Anlaufverluste zurückzuführen ist.

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Die Forderungen wurden mit dem Nennwert, die sonstigen Vermögensgegenstände mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt.

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Sämtliche Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

0

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 13.10.2022	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2022	
Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 13.10.2022	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2022
Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	0,00	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 13.10.2022	Buchwert 31.12.2022
Anlagevermögen	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Sachanlagen	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00